



Duo Mattick–Etschmann

Flöte und Gitarre

Christian Mattick (Flöte) und Thomas Etschmann (Gitarre) spielen seit 2005 zusammen im Duo und haben sich insbesondere durch außergewöhnliche Konzertprogramme mit Musik des 19. und 20. Jahrhunderts überregional einen Namen gemacht. Schwerpunkt ihrer Tätigkeit ist die Musik der Schubert-Zeit sowie die Beschäftigung mit zeitgenössischen Kompositionen.

Christian Mattick

Flöte und Sprecher

Christian Mattick studierte bei Prof. Paul Meisen an der Musikhochschule München. Ergänzend Gesang bei Erika Zimmermann (München) und Schauspiel bei John Costopoulos (New York). Er ist Mitglied im Bayerischen Kammerorchester und Mitbegründer des Ensembles Cassander – Gruppe für Musik des 20. Jahrhunderts München.

Fernsehauftritte bei ZDF und BR, Rundfunkaufnahmen für den Bayerischen Rundfunk, SWR, Hessischer Rundfunk und Radio Bremen und mehrere Platten/CD-Einspielungen.

Unter anderem wirkte er mit bei den Salzburger Festspielen, als Solist beim Mozart-Fest in Würzburg und bei der Münchner Biennale für Neues Musiktheater.

2011 erhielt er den Preis „Kinder zum Olymp“ der Kulturstiftung der Länder; 2008 den Musikförderpreis der Stadt München und 2009 den Preis „Inventio“ des Deutschen Musikrates.

Thomas Etschmann

Gitarre

Thomas Etschmann, geboren in München, studierte Gitarre bei Eliot Fisk am Mozarteum Salzburg. Sein Interesse gilt neben der klassischen Musik auch dem Jazz (Touren u.a. mit Mal Waldron) und der alten Musik.

Er ist mehrfacher Preisträger internationaler Wettbewerbe – Radio France (Paris), Seto Ohashi (Japan), Mauro Giuliani (Italien). In der Fachwelt machte er sich einen Namen durch seine Interpretationen zeitgenössischer Gitarrenmusik genauso wie durch seine musikalischen Grenzgänge zwischen Folklore, Jazz und Klassik.

Er wirkte u. a. bei der Münchner Biennale unter der Leitung von Hans Werner Henze mit und wurde wiederholt als Solist auf Konzertreisen nach Japan eingeladen.

Weitere Informationen unter:
www.mattick-etschmann.de
